

**Gemeinde Satteldorf**

**Landkreis Schwäbisch Hall**

## **B e r a t u n g s u n t e r l a g e**

Reg.Nr.: III-574.12/MS

**Öffentliche Gemeinderatssitzung am 29.01.2024**

### **TOP 11: Beschaffung eines Kassenautomaten für das Freibad**

Die Verwaltung sieht die Modernisierung des Zutrittsbereichs des Freibades Satteldorf vor. Ziel ist es, Freibadtickets künftig auch digital anzubieten und gleichzeitig Personalkosten an der Freibadkasse einzusparen.

Die bisherige Pächterin des Freibadkiosks hat mitgeteilt, dass sie den Kiosk für die Freibadsaison 2024 nicht mehr pachten wird. Bisher hat die Pächterin des Kiosks auch die Eintrittsgelder für die Gemeinde kassiert und damit die Freibadkasse personell besetzt. Die Pacht Ausschreibung für den Kiosk für die kommende Saison läuft derzeit noch bis zum 31. Januar 2024. Einige Interessenbekundungen sind bereits bei der Verwaltung eingegangen.

Um nun die Phase des Pächterwechsels zu nutzen, wird von der Verwaltung vorgeschlagen, einen Kassenautomat mit einer Einzelungsanlage für den Ein- und Ausgangsbereich des Freibades zu beschaffen. Hierdurch wäre es möglich, die bisherige Verpflichtung des Kioskpächters entfallen zu lassen, den Kassenbetrieb für die Gemeinde auf eigene Kosten übernehmen zu müssen. Somit könnte insbesondere der Personalbedarf des Kioskpächters erheblich reduziert werden.

Darüber hinaus bestünde mit einem modernen Zutrittsbereich der Vorteil, dass künftig Tickets auch digital von zu Hause gebucht werden könnten und damit insbesondere die Schlangenbildung an besonders besucherreichen Tagen reduziert werden würde. Zusätzlich könnte damit auch bargeldloses Bezahlen per Karte oder Smartphone angeboten werden. Weiter könnten die Eintrittsgelder in der Gemeindekasse zeitnah abgerechnet und damit vereinnahmt werden. Des Weiteren würde durch diese technische Lösung sichergestellt, dass insbesondere bei nicht optimalem Freibadwetter, wenn sich der Betrieb des Kiosks nicht lohnt, dennoch die Kasse verlässlich besetzt wäre.

Die Alternative zu einer technischen Lösung, die Kasse durch Personal der Gemeinde zu besetzen, erscheint der Verwaltung als nicht zielführend – sowohl in organisatorischer als auch in finanzieller Hinsicht. Auch ist es nicht möglich, regelmäßig das Personal der Badeaufsicht zusätzlich zur Besetzung der Freibadkasse einzusetzen.

Die technische Umsetzung sieht vor, dass die Besucher ihre Eintrittskarte entweder online von zu Hause als digitales Ticket oder direkt vor Ort am Kassenautomaten erwerben können. Am

Kassenautomat befindet sich auch ein Kartenterminal, um bargeld- und kontaktlos mit Karte oder Smartphone bezahlen zu können. Auf der digitalen oder analogen Eintrittskarte wird ein QR-Code abgebildet. Dieser wird digital oder in Papierform an ein QR-Wandterminal vorgehalten, um über das Drehkreuz in das Freibad zu gelangen. Die Jahreskarten können weiterhin im Rathaus erworben werden; die Rathausmitarbeiter haben Zugriff auf das Ticketsystem, das sich in einer Cloud befindet.

Damit Besucher alternativ über eine barrierefreie Türe ins Freibad gelangen können – beispielsweise aufgrund eines Kinderwagens, wegen Gepäck oder Beeinträchtigung der Mobilität –, verfügt die Zutrittsanlage über ein telefonanlagenfähiges Außensprechmodul. Hier kann geklingelt werden, die Badeaufsichten oder das Kioskpersonal können sodann die Türe öffnen. Dies kann über eine Tastenkombination am Telefon erfolgen, damit die Badeaufsichten nicht die Aufsichtspflicht verletzen und der Kioskbetrieb ohne Weiteres weitergeführt werden kann.

Von der Verwaltung wurden drei Firmen angeschrieben, um ein Angebot einzuholen. Nur die Firma Bavaria Zeitdienst GmbH aus Regensburg, die auch den Kassenautomat des Freibads in Wallhausen liefern und installieren wird, hat ein Angebot für verschiedene Varianten der Umsetzung eingereicht. Auf die ergänzende nichtöffentliche Bekanntgabe wird verwiesen, die darstellt, inwieweit sich die unterschiedlichen Varianten preislich unterscheiden.

Die Verwaltung schlägt vor, den Zugangsbereich mit einem Doppeldrehkreuz für einen separaten Ein- und Ausgang mit einer Aufstellungshöhe von 1,30 m und einer zweiseitig schwenkenden Türe zum Angebotspreis von 44.917,59 Euro (netto) zu wählen. Das Freibad wird von der Gemeinde als Betrieb gewerblicher Art geführt, weshalb hier Nettobeträge einschlägig sind. Die jährlichen laufenden Kosten für die Software des Kassenautomaten betragen 1.044,00 Euro (netto).

Die Gehtüre dient gleichzeitig als Rettungs- und Fluchttüre. Somit muss diese Türe in Fluchtrichtung nach außen aufgehen. Da dies aber beispielsweise für Rollstuhlfahrer unpraktisch wäre, wenn diese beim Eingang ins Freibad vor der Türe stehen und die Türe in ihre Richtung aufgehen würde, wird die zweiseitig schwenkende Türe vorgeschlagen.

Der Kassenautomat könnte im bisherigen Kassenbereich installiert werden. Danach folgt die Drehkreuzanlage mit QR-Terminal. Somit ist sichergestellt, dass nach Öffnung des Freibades der gesamte Zugangsbereich und auch der Kassenautomat sicher verschlossen sind. Die Liefer- und Installationszeit betragen ca. 12 Wochen, somit kann die Anlage rechtzeitig Anfang Mai für den Saisonstart des Freibades betriebsbereit installiert sein.

Es kommen noch zusätzlich bauseitige Leistungen wie die Erstellung der Fundamente, Lieferung und Verlegung von Leerrohren und Kabeln, Beton- und Pflasterarbeiten dazu. Die Verwaltung wird dies in Eigenregie über den Bauhof durchführen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe des Lieferauftrags zur Beschaffung eines Kassenautomaten und einer Vereinzelnungsanlage für den Ein- und Ausgangsbereich des

Freibads Satteldorf an die Firma Bavaria Zeitdienst GmbH aus Regensburg zum Angebotspreis von 44.917,59 Euro (netto) zu.

Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Ohne ausdrückliche Genehmigung darf sie nicht für die Projektierung oder Fertigung verwendet werden.

6

5

4

3

2

1

### Muster-Aufstellungsskizze Freibad Satteldorf

Variante 2 mit Doppeldrehkreuz

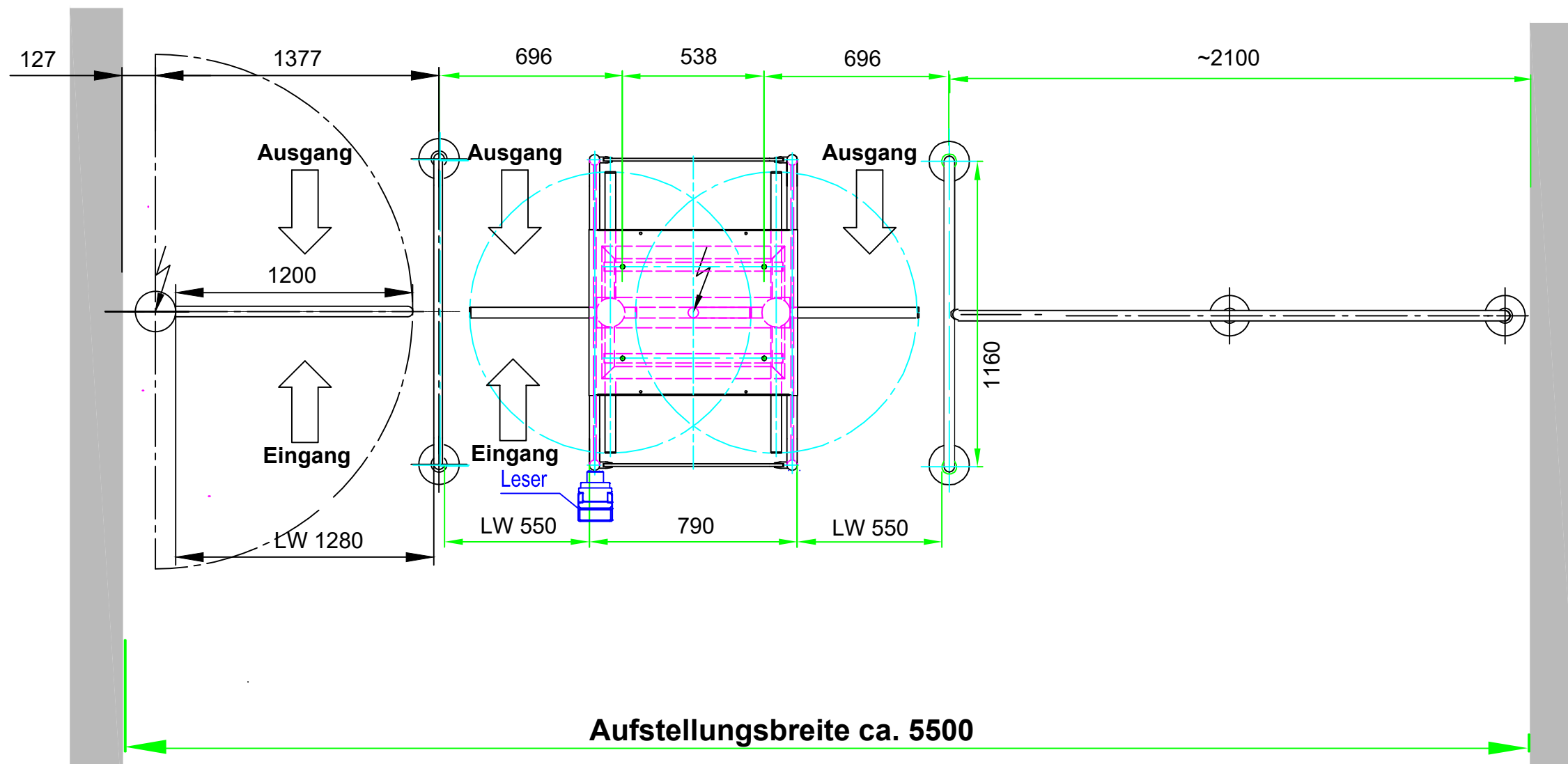
- Variante 2 mit Doppeldrehkreuz (einmal Eingang/zweimal Ausgang)
- Aufstellungshöhe ca. 1300 mm
- Aufstellungsbreite ca. 5500 mm



Drehtüre Hirschau 1300

Doppeldrehkreuz  
Hirschau 1300 D

Geländer Hirschau 1300



Mauer

**Aufstellungsbreite ca. 5500**

Element	Anz.	Beschreibung	Material	Bemerkung	
---	---	---	---	---	
			A3	Muster / PROJEKT Freibad Satteldorf	
Gez.	Datum	Name			Blatt Nr.:
Änd.	---	---			1/2
<b>Masstab</b> 1:20			<b>Aufstellung (Grundriss)</b> N:\05-Konstruktion\Konstruktion gemeinsam\Projekte\2019\BavariaZ1A Aufstellung.dwg <b>Zchnng.Nr.</b> Z1A		

6

5

4

3

2

1